

Prof. Dr. Alfred Toth

Identitätsfelder der PC-Zahlen

1. Bekanntlich ist die bensesche Zeichenrelation als

$$ZR = (M, 0, I)$$

definiert (vgl. Bense 1975, S. 43).

Wenn wir nun aber im Anschluß an die Theorie der Quadrupelrelationen (vgl. Toth 2022) von der permutierten Relation

$$S = (O, M, I)$$

ausgehen (vgl. Toth 2024a), so bekommen wir folgendes System von Isomorphismen

$$Z = (-1, 0, 1) \cong S = (O, M, I) \cong R = (Ex, Ad, In).$$

Wir können dann die kleine semiotische Matrix (vgl. Bense 1975, S. 37) in der folgenden Gestalt als $M(Z)$ notieren

	0	-1	1
0	0.0	0.-1	0.1
-1	-1.0	-1.-1	-1.1
1	1.0	1.-1	1.1.

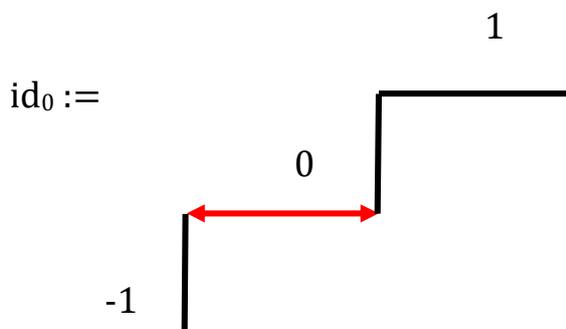
Die Morphismen zwischen den Subzeichen werden entsprechend definiert:

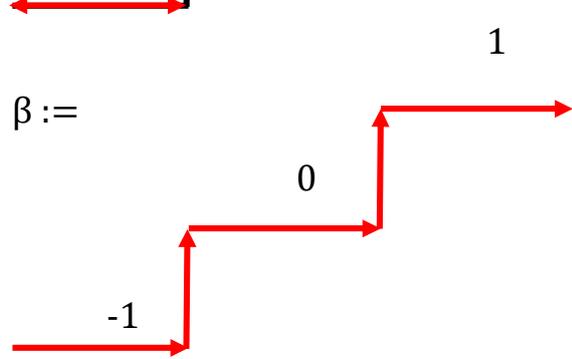
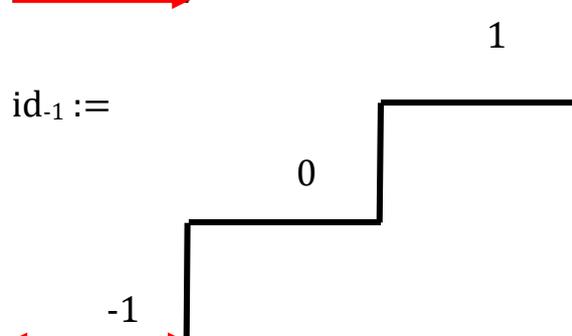
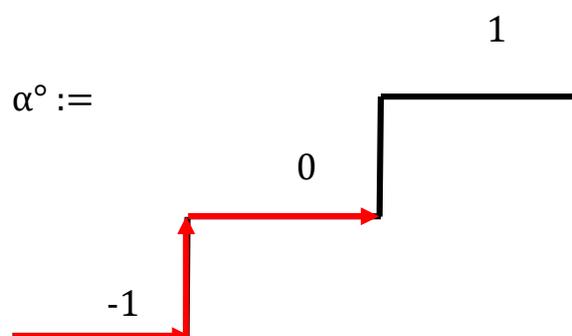
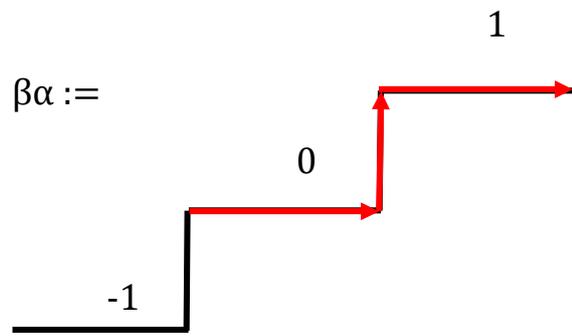
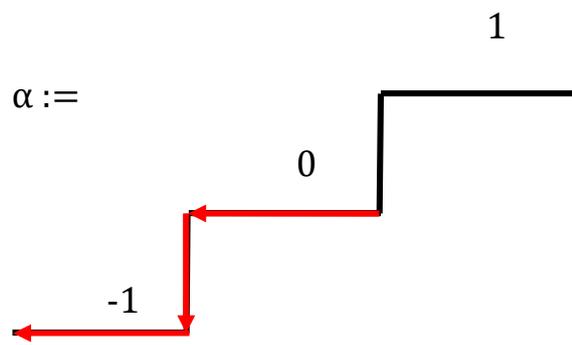
$$id_0 := (0 \leftrightarrow .0) \quad \alpha := 0. \rightarrow .-1$$

$$id_{-1} := (-1 \leftrightarrow .-1) \quad \beta := 0. \rightarrow 1$$

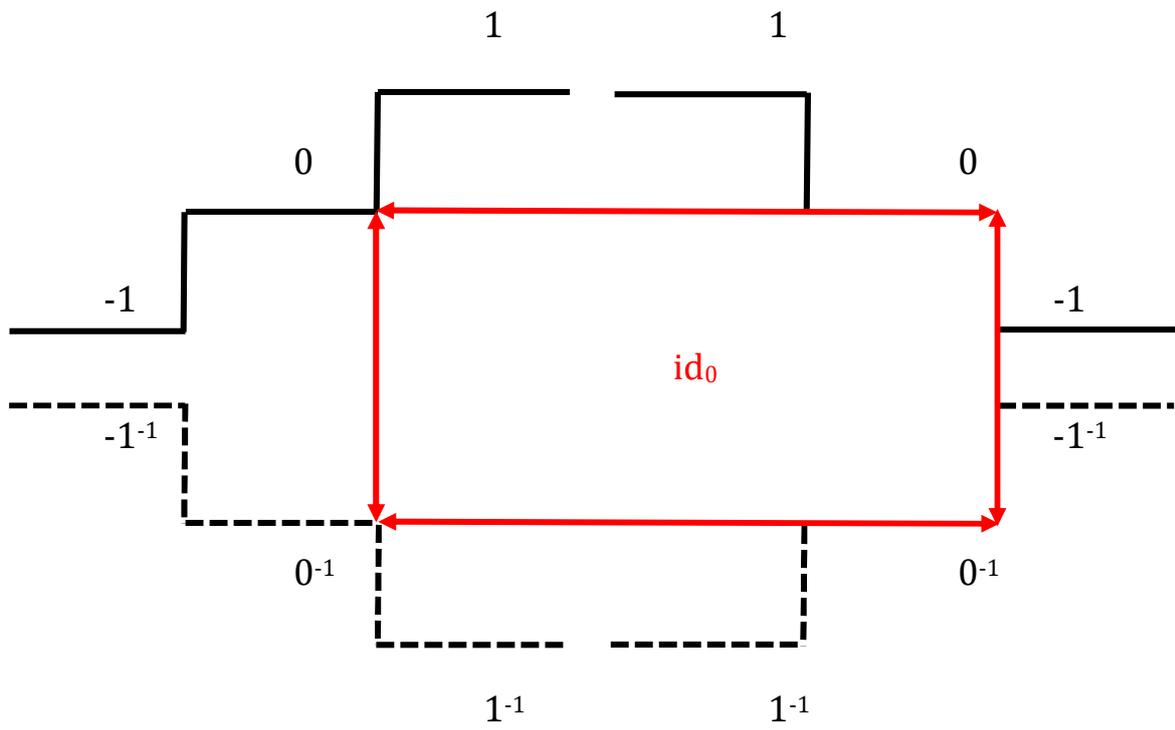
$$id_1 := (1 \leftrightarrow .1)$$

2. Damit erhalten wir folgendes System morphismischer PC-Zahlen:

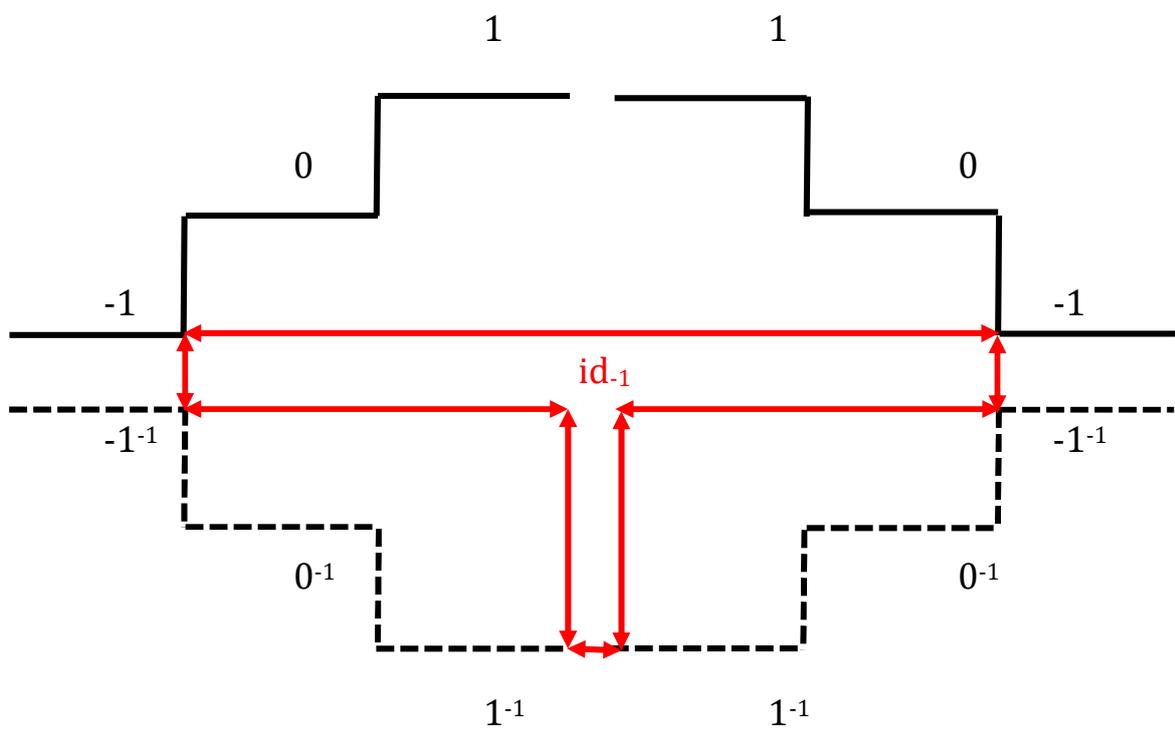




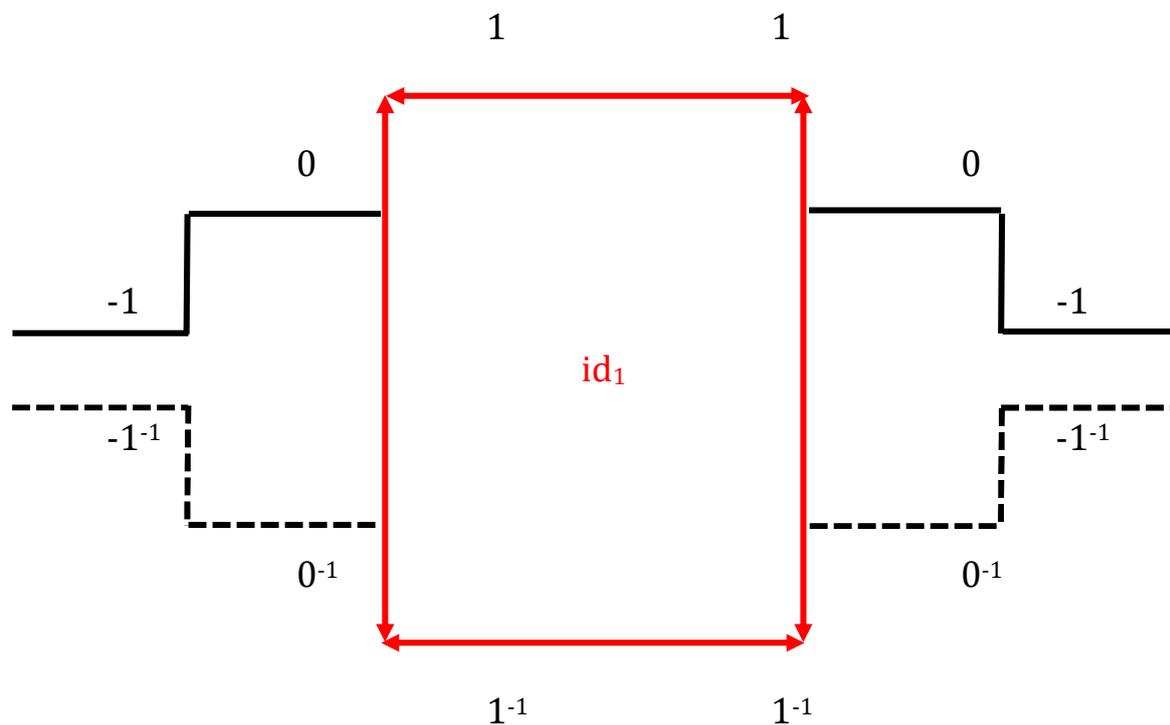
$id_0 := (0 \leftrightarrow 0)$:



$id_{-1} := (-1 \leftrightarrow -1)$



$id_1 := (1 \leftrightarrow 1)$



Das interessanteste Ergebnis ist jedoch, daß

$\cap Id(id_0, id_{-1}, id_1) \neq 0$,

d.h. daß die Schnittmengen der drei Identitätsfelder paarweise nicht-leer sind. Wir haben hier also strikt auf dem Boden der zweiwertigen Logik mit Hilfe der possessiv-copossessiven Zahlen „partizipative“ Identitäten rekonstruiert!

Literatur

Bense, Max, Semiotische Prozesse und Systeme. Baden-Baden 1975

Toth, Alfred, Die Quadrupelrelation von Außen und Innen. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2022

Toth, Alfred, Diamantentheoretische Fundierung ontischer Perspektivität. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2024a

Toth, Alfred, Zur Dualität der PC-Zahlen. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2024b

Toth, Alfred, Das semiotische Diamantenfeld. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2024c